



Liebe Mitglieder und Freunde der Seliger-Gemeinde,

heute erreicht Euch der erste Newsletter des Jahres 2026 aus dem Seliger-Gemeinde-Bundesverband.

In diesem Jahr erwarten uns zahlreiche interessante Veranstaltungen und Jubiläen. Die Terminhinweise im Anschluss geben Euch einen Überblick darüber. Ein Höhepunkt wird mit Sicherheit der Sudetendeutsche Tag in Brünn sein, den Bernd Posselt bereits als „historisch“ bezeichnete.

Natürlich werden wir in Brünn auch vertreten sein. Bestimmt wird Kateteřina Tučková ebenso dabei sein, die mit ihrem Buch *Gerta, das deutsche Mädchen* – tschechisch: *Vyhnání Gerty Schnirch* schon kurz nach dem Erscheinen, 2014, viel Unmut von tschechischer Seite über sich ergehen lassen musste. Proteste gegen das Treffen der Sudetendeutschen gibt es auch aktuell.

Verständigung, das Händereichen zur Versöhnung und das unablässige Wünschen und Fordern der jungen Menschen in Tschechien zur Aufarbeitung der Geschichte überwiegen jedoch. Und das macht Mut, gerade in diesen Zeiten.

Gerne informieren wir Euch mit diesem Newsletter über die aktuellen Entwicklungen in der Seliger-Gemeinde und unsere Aktivitäten. Nutzt bitte die Terminhinweise und Einladungen – wir freuen uns schon jetzt auf Eure Rückmeldungen.

Eure Helena Päßler
Bundsvorsitzende



Thema 2026: 75 Jahre Seliger-Gemeinde

2026 wird ein Jubiläumsjahr, denn unsere Organisation feiert ihren 75. Gründungstag. Dieser große Jahrestag soll von daher in unseren Veranstaltungen immer wieder aufgegriffen und behandelt werden.

Die Planungen für 2026 können sich sehen lassen. Neben dem traditionellen Frühjahrs- und ein Herbstseminar gibt es Ende August wieder eine Studienfahrt nach Tschechien. Einer der Höhepunkte des Jahres wird der Sudetendeutsche Tag in Brünn, an dem sich die Seliger-Gemeinde aktiv beteiligen wird.

Aber das Jahr wird noch unglaublich viel mehr zu bieten haben. Die ersten Schritte wurden nun eingeleitet, um 2026 zu einem Jahr vieler bunter Veranstaltungen und Projekte zu machen. Was wir zu „75 Jahre Seliger-Gemeinde“ planen:

- Publikation: “75 Jahre Seliger-Gemeinde”
(25 Ereignisse, 25 Personen, 25 Gedenkorte)
- Kleiner Festakt zu “75 Jahre Seliger-Gemeinde” am 5. August in Brannenburg
 - Veröffentlichung des “Biografischen Handbuchs zur Geschichte der sudetendeutschen Sozialdemokratie” – eine online-Publikation
 - und zu guter Letzt: **75 neue Mitglieder !!**



Filmhinweis:

Über unsere Schwellen hinaus – Teil 3: Gerta, das deutsche Mädchen

Deutschland / Tschechien 2023 / Farbe / deutsch, tschechisch OmdU / 85 Min. / Dokumentarfilm

Das Bild, das Nachbarn voneinander haben, ist geprägt von Kenntnis und Vorurteil. Das gilt auch für das Verhältnis von Tschechen und Deutschen. In diesem Dokumentarfilm hat Rainer Brumme dieses Bild gemeinsam mit Schülern und Lehrern (u.a.a Markus Harzer) aus beiden Ländern untersucht.

Der Film läuft auf den 49. Internationalen Grenzland-Filmtage am 9.4. um 17 Uhr in Aš und am 12.4. um 16 Uhr in Selb sowie am 19.4. in Regensburg

Unser Mitglied Rainer Brumme präsentiert den Trailer „Über unsere Schwellen hinaus - Gerta, das deutsche Mädchen“ auf YOUTUBE unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=3avpGau6BLw>

Die Seliger-Gemeinde hat die beiden ersten Teile der Dokumentarreihe bei den Sudetendeutschen Tagen in Regensburg und Augsburg vorgestellt.



Naturschutz muss politisch sein

Dienstag, 21. April 2026, 18 Uhr online

Zoom-Link: <https://us06web.zoom.us/j/81215299738>

Die Seliger-Gemeinde steht in der Tradition der sudetendeutschen Sozialdemokratie, womit sie sich klar zum Kampf gegen Rechtsradikalismus, Rassismus und Nationalismus bekennt. Wir sind uns den großen

Herausforderungen unserer Zeit bewusst und möchten in einer deutsch-tschechischen Perspektive und mit Organisationen aus dem zivilgesellschaftlichen Bereich darüber diskutieren, wie wir unsere Demokratie gegen ihre Feinde stärken können. Diese Aufgabe stellt sich mittlerweile in vielen Bereichen, zum Beispiel auch im Umweltschutz und in der Klimapolitik. Wie können Strategien in diesem Bereich aussehen? Wie kann aus Klimapolitik wieder ein Thema werden, bei dem nicht die Angst mitschwingt, die von Populisten genutzt werden kann.

Über diese Fragen diskutieren wir mit **Lukas Nicolaisen**, dem Leiter der Fachstelle für Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN) der Naturfreundejugend.

Das Gespräch wird moderiert von **Christa Naaß**, Ko-Bundesvorsitzende der Seliger-Gemeinde.

In der Abendschule zur Geschichte der sudetendeutschen Sozialdemokratie stellt **Dr. Thomas Oellermann** einige führende sudetendeutsche Naturfreunde vor.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Einladung zum Frühjahrsseminar 2026
vom 24. – 26. April 2025 in Bad Alexandersbad

mit Exkursion nach Karlsbad

Das diesjährige Frühjahrsseminar behandelt einige grundlegende Fragen der sudetendeutschen Geschichte. Harald Scholz wird die Ortschaft Lohhäuser in der heutigen Tschechischen Republik vorstellen. Die Gemeinde wurde nach der Vertreibung nicht mehr neu besiedelt und ist heute verlassen. Scholz leitet ein Projekt, um an die Geschichte des Ortes zu erinnern. Auf einen einführenden Vortrag am Freitag wird am Samstag eine Ortsbegehung folgen.

Der Samstagnachmittag wird Karlsbad zum Ziel haben. Hier werden sich drei Programmpunkte abspielen. Vor wenigen Monaten verstarb die Ehrenvorsitzende der Seliger-Gemeinde mit 105 Jahren in München. Sie stammte aus Karlsbad und wuchs in der heutigen Grundschule im Stadtteil Altrohlau auf. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, in Zusammenarbeit mit der heutigen Grundschule an Olgas Lebenswerk, an ihre Bemühungen für eine deutsch-tschechische Aussöhnung zu erinnern. Beim zweiten Programmpunkt in Karlsbad wird es um die Geschichte der Familie Hieke gehen. Die Hiekies stammten aus dem Stadtteil Fischern und waren Mitglied der Sudetendeutschen Sozialdemokratie und flohen vor den Nationalsozialisten nach Großbritannien. Hier schlossen sie sich der tschechoslowakischen Auslandsarmee an. Um Widerstand gegen den Nationalsozialismus wird es auch beim dritten Programmpunkt gehen. 1876 entstand der Vorwärts als zentrales Organ der deutschen Sozialdemokratie. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten konnte der Vorwärts nicht mehr in Deutschland erscheinen. Er wurde von daher seit 1933 als „Neuer Vorwärts“ in Karlsbad gedruckt. An diese Geschichte des Widerstands gegen Unterdrückung möchten wir erinnern.

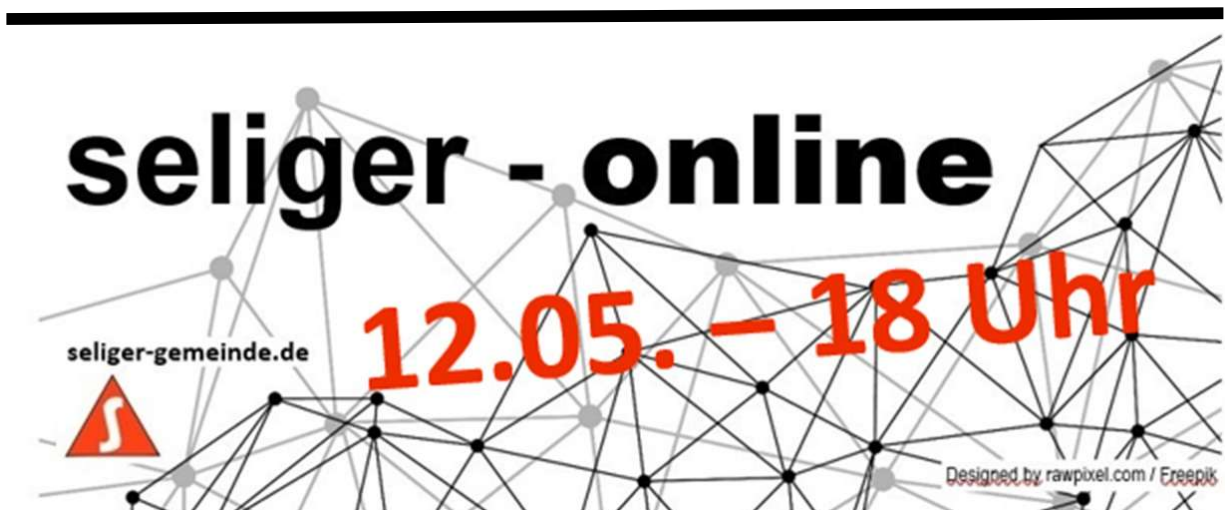
Den Samstag abschließen werden zeitgenössische Filme zur Stadt Karlsbad.

Der Sonntagvormittag soll dann dazu dienen, einige Aspekte des Samstags zu vertiefen. Graham Hieke wird in einem Vortrag und einem Gespräch die Geschichte seiner Familie vorstellen, die vor den Nationalsozialisten aus Böhmen geflohen war und sich dann ein neues Leben in Großbritannien aufbaute.

In einem zweiten Programmpunkt soll es darum gehen, welche Rolle Medien in der heutigen demokratischen Gesellschaft spielen sollten. Anlass soll hierbei das 150. Jubiläum des Vorwärts sein.

Programm, Preise und Anmeldemöglichkeit unter: <https://www.seliger-gemeinde.de/meldungen/fruehjahrsseminar-2026/>

Eine schriftliche Einladung erfolgt nächste Woche – schnellentschlossene können sich aber schon unter info@seliger-gemeinde.de zu den bekannten Konditionen anmelden. Die Teilnehmerzahl ist wegen der Busexkursion auf 50 beschränkt!



Brünn – Hauptstadt der demokratischen Sudetendeutschen

Dienstag 12. Mai 2026, 18 Uhr online

Zoom-Link: <https://us06web.zoom.us/j/89642237855>

In Brünn gab es in der Zwischenkriegszeit eine starke demokratische Kultur. Einer der stärksten Ausdrücke dieser Kultur war die von Sozialdemokraten geleitete Volkshochschule. Wie sah die Arbeit der demokratischen Sudetendeutschen aus? Welche politischen und gesellschaftlichen Ziele wurden verfolgt? Brünn wird 2026 im Mittelpunkt vieler sudetendeutscher Aktivitäten stehen, da hier der Sudetendeutsche Tag abgehalten wird.

Über diese Fragen diskutieren wir mit **Dr. Jan Budňak** vom Institut für tschechische Literatur der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik.

Das Gespräch wird moderiert von **Christa Naaß**, Ko-Bundesvorsitzende der Seliger-Gemeinde.

In der Abendschule zur Geschichte der sudetendeutschen Sozialdemokratie stellt **Dr. Thomas Oellermann** einige führende Brüner deutsche Sozialdemokraten vor.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**Sudetendeutscher Tag an
Pfingsten 2026 in Brno**

Die tschechische
Bürgerinitiative Meeting Brno,
die seit zehn Jahren den
Brüner Versöhnungsmarsch
zum Gedenken an die
Vertreibung der Brüner
Deutschen durchführt, hat
beim vergangenen
Sudetendeutschen Tag in
Regensburg die Einladung nach
Mähren ausgesprochen.

Es wird nicht nur für ein interessantes Programm gesorgt, sondern über die SL auch für ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten. In der Planung sind auch der Einsatz von Bussen für die Anreise sowie Informationen über Zugverbindungen. Wer kann, sollte bereits am Donnerstag vor Pfingsten oder spätestens im Verlauf des Freitags anreisen, weil schon am Freitagnachmittag Begegnungen im Zentrum dieser schönen und weltoffenen Studentenstadt vorgesehen sind.

Auch die Seliger-Gemeinde ist wieder dabei und wird sich mit drei Aktionen und einem Infostand mit einbringen!

Für alle Mitglieder und Freunde, die sich bisher **NICHT** bei uns angemeldet haben oder zur Standbetreuung gehören, gibt es über die Sudetendeutsche Landsmannschaft ein interessantes Bus/Hotel-Angebot unter:

<https://www.sudeten.de/veranstaltungen/busreise-zum-sudetendeutschen-tag-nach-bruenn>

Veranstaltungen der Seliger-Gemeinde am Sudetendeutschen Tag 2026 in Brünn (22. bis 25. Mai 2026)

Ausstellung 23.-24.5.

offz. Eröffnung: 23.5. – 12.30 – 13 Uhr (die Ausstellung wird ab 9.30 Uhr gezeigt)

Für ein freies Brünn: Lebensbilder Brünner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten

Im Rahmen einer virtuellen Ausstellung möchten wir an Brünner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten erinnern. Wir präsentieren in ansprechender Form Lebensläufe von Menschen, die sich für die Demokratie und einen sozial gerechten Staat einsetzten und die so zu klaren Gegnern der Nationalsozialisten wurden. Die virtuelle Ausstellung wird nicht nur Lebensläufe von tschechischen und sudetendeutschen Sozialdemokrat_innen präsentieren, sondern auch sozialdemokratische Erinnerungsorte in der Stadt.

Eröffnung:

Christa Naaß, Ko-Bundesvorsitzende der Seliger-Gemeinde

Grußworte:

Ruppert Stüwe, MdB und Mitglied der dt.-cz. Parlamentariergruppe des Bundestages

Kathrin Pollack, Generalsekretärin der BayernSPD

Vorstellung der Ausstellung:

Thomas Oellermann, Friedrich-Ebert-Stiftung

Patrik Eichler, Demokratische Masaryk-Akademie

Diskussionsveranstaltung 1

23.5. – 14.00 – 15.30 Uhr

Brünn 34: ein kleiner Blick in die tschechisch-österreichische
Demokratiegeschichte

Im Februar 1934 stellte sich die Sozialdemokratie Österreichs gegen den Versuch, aus dem Land einen autoritären Staat zu machen. Auf Kämpfe und Auseinandersetzungen folgten Flucht und Verfolgung. In Brünn, der freien Tschechoslowakei, entstand eine Exilorganisation, die den Kampf für ein freies Österreich fortsetzte. Wir wollen an diese Geschichte erinnern und dabei auch auf die starken demokratischen Traditionen in der Geschichte Brünns verweisen.

Jan Budňák, Institut für tschechische Literatur der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik

Hannes Heide, MdEP aus Österreich

Moderation: **Christa Naaß**, Ko-Bundesvorsitzende der Seliger-Gemeinde

Grüßwort: **Kathrin Pollack**, Generalsekretärin der BayernSPD

Diskussionsveranstaltung 2

24.5. – 14.30 – 16.00 Uhr

Mut zum Unmut oder „Aus der Geschichte meiner Aussiger Familie“

Zusammen mit Matthias Meisner veröffentlichte der Journalist Paul Starzmann unlängst sein neues Buch „Mut zum Unmut“, das für eine lebendige Demokratie wirbt. Demokratie brauche immer auch ein gewissen Grad an Widerspenstigkeit und Renitenz, um funktionieren zu können. Das Buch und diese interessante These dürfen wir im Rahmen des Sudetendeutschen Tages diskutieren. Wir tun dies und werden im Gespräch auch die Geschichte der Familie Starzmann behandeln, die aus Aussig stammte. In dieser Geschichte spiegelt sich die tragische Geschichte von Deutschen und Tschechen im 20. Jahrhundert.

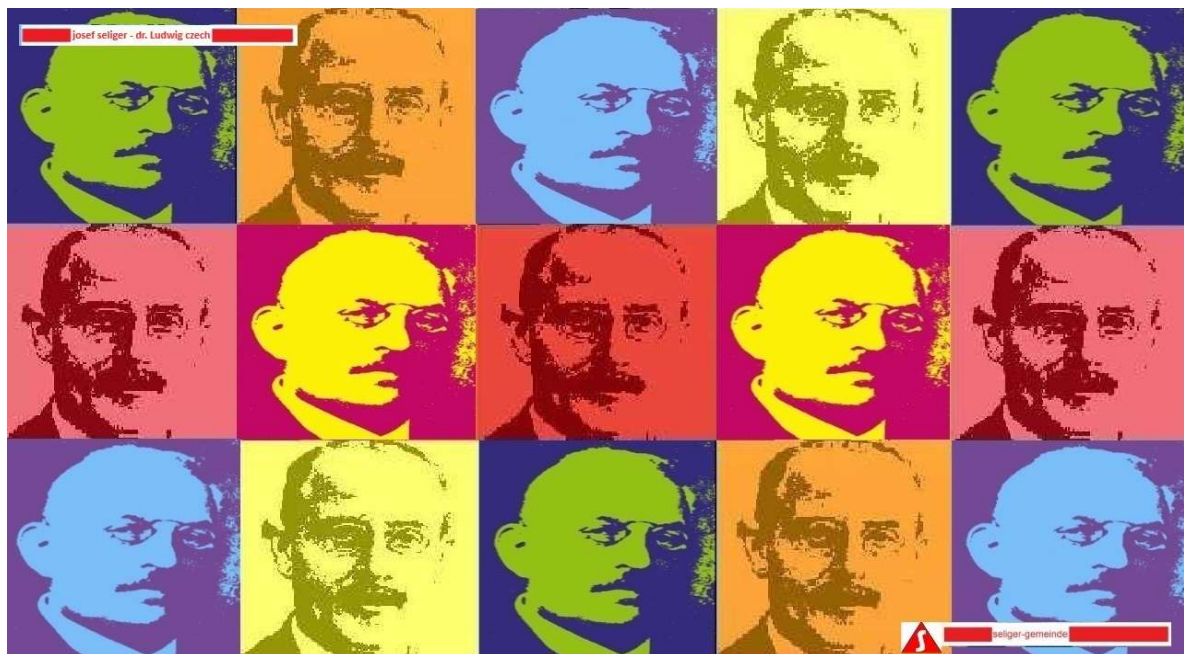
Paul Starzmann, Journalist

Moderation:

Ulrich Miksch, Journalist

Helena Päßler, Ko-Bundesvorsitzende der Seliger-Gemeinde

Grußwort: **Ronja Endres**, Vorsitzende der BayernSPD



MITGLIEDER-WERBEAKTION 2026: 75 Neue Mitglieder

Die Seliger-Gemeinde hält das Andenken an die Sudetendeutschen Sozialdemokraten aufrecht, pflegt den freundschaftlichen Dialog mit den tschechischen Nachbarn und bietet ihren Mitgliedern ein reichhaltiges Jahresprogramm.

Ein Verein ist aber immer nur so stark wie seine Mitglieder zahlreich! Damit die Erinnerung an die tapferen Kämpferinnen und Kämpfer gegen den

Nationalsozialismus im Sudetenland nicht spurlos aus der Geschichte verschwindet, brauchen wir Ihre Unterstützung:

[Selbst noch nicht Mitglied? – Wenn nicht jetzt, wann dann?](#)

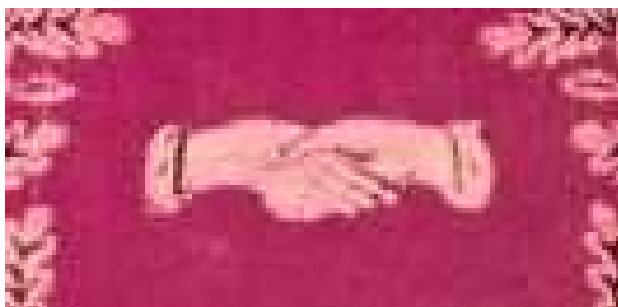
<https://www.seliger-gemeinde.de/unterstuetzen-sie-uns-mitglied-werden/>

Schon Mitglied! – Dann werben Sie neue Mitglieder!

Mit nur 15 Euro im Jahr fördern Sie unseren Verein – und nutzen unsere Angebote, wenn Sie etwas für sich finden!

[Mitgliedsanträge finden Sie auf unserer Homepage!](#)

https://www.seliger-gemeinde.de/dl/Beitrittserklaerung_2023.pdf



JAHRESSPENDE 2026

Die Seliger-Gemeinde bietet ihren Mitgliedern und Freunden besonders dieses Jahr wieder vielfältige Aktionen und Angebote (Seminare, Studienfahrt, Beitrag zum Sudetendeutschen Tag, Wenzel-Jaksch-Preisverleihung, Ausstellungen, Publikationen, DIE BRÜCKE, Newsletter, seliger-online, workshops, ...). Dies ist vor allem möglich, weil wir durch Beiträge und Spenden unterstützt werden.

Es entstehen zu den üblichen Verwaltungskosten (Personal, Büro, Telefon, Porto,...) immer wieder Kosten (Eigenanteil bei Förderungen,...) die alleine aus dem Mitgliederbeitrag und den Zuschüssen getragen werden müssen.

Wir bitten deshalb unsere Mitglieder und Freunde unsere Arbeit mit einer großzügigen Jahresspende zu unterstützen. Schon jetzt herzlichen Dank dafür.

Spendenkonto: DE60 7015 0000 1002 0689 38, Stadtparkasse München (BIC: SSKMDEMM)

Terminhinweise:

AvSTagung Hamburg*	20./21. März
Dt.-Cz-Gesprächsforum in Františkovy Lázně (Franzensbad) *	23./24. April 2026
seliger-online: Naturschutz muss politisch sein	21. April 2026
Frühjahrsseminar 2026 Bundesvorstandssitzung	24. – 26. April 2026 24.4.2026 – 15.00 Uhr
Ausstellung „GHT-Georg Hans Trapp“ in Dubi/Eichwald	28.04.2026
Gedenkfeier KZ Dachau *	03. Mai 2026
seliger-online: Brunn – Hauptstadt der demokratischen Sudetendeutschen	12. Mai 2026
Sudetendeutscher Tag 2026 in Brunn* mit Brünner Versöhnungsmarsch	21. - 25. Mai 2026 23. Mai 2026
Wenzel-Jaksch-Gedächtnispreisverleihung beim Vertriebenenempfang	20. Juni 2026
Festakt in Brannenburg “75 Jahre Seliger-Gemeinde”	05. August 2026
Studienfahrt mit Sommerempfang in Prag	20.-23. August 2026
Marienbader Gespräche 2026*	11.-13. September 2026
Ausstellung GHT - Café Aufbruch, Dortmund-Hörde	6. Sept. bis 3. Okt. 2026
Herbstseminar 2026 Bundesvorstandssitzung Landeskonferenz SG Bayern Bundesversammlung	16. – 18. Oktober 2026 16.10.2026 – 15.00 Uhr 16.10. 2026 – 20.15 Uhr 17.10.2026 – 9.00-12.00 Uhr

SPD-Landesparteitag BaWü in Karlsruhe*

21. November 2026

Ausstellung „Böhmen liegt nicht am Meer“ – Karlsruhe/Esslingen

ab 21. November 2026

*externe Veranstaltungen mit Bezug zur Seliger-Gemeinde

Folgen Sie uns auch auf [Facebook](#) und [Instagram](#)
und abonnieren Sie unseren Kanal auf [YouTube](#).

Die Anmeldung zum SG-Newsletter ist hier möglich: [Abo SG-Newsletter](#)

Freundschaft - und bleiben Sie gesund!

Impressum:
Seliger Gemeinde e.V. - Bundesverband
Oberanger 38 - 80331 München
www.seliger-gemeinde.de
info@seliger-gemeinde.de

Newsletter abbestellen
info@seliger.gemeinde.de